

Montage- und Betriebsanleitung

REMKO KFB 3

Kabelfernbedienung

RVD DC, RVT DC, RXT DC

MXD, MXT, MVD und MVW





Vor Inbetriebnahme / Verwendung der Geräte ist diese Anleitung sorgfältig zu lesen!

Diese Anleitung ist Bestandteil des Gerätes und muss immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellungsortes, bzw. am Gerät aufbewahrt werden.

Änderungen bleiben uns vorbehalten; für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung!

Montage- und Betriebsanleitung (Original)

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheits- und Anwenderhinweise	4
1.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
1.2	Kennzeichnung von Hinweisen	4
1.3	Personalqualifikation	4
1.4	Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise	5
1.5	Sicherheitsbewusstes Arbeiten	5
1.6	Sicherheitshinweise für den Betreiber	5
1.7	Sicherheitshinweise für Montage-, Wartungs- und Inspektionsarbeiten	5
1.8	Eigenmächtiger Umbau und Veränderungen	6
1.9	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
1.10	Gewährleistung	6
1.11	Transport und Verpackung	6
1.12	Umweltschutz und Recycling	6
2	Technische Daten	7
2.1	Gerätedaten	7
3	Gerätebeschreibung	7
3.1	Beschreibung	7
4	Bedienung	8
5	Montageanweisung für das Fachpersonal	10
6	Installation	10
7	Elektrischer Anschluss	11
7.1	Elektrisches Anschlussschema	11
8	Anschlussvarianten	12
9	Inbetriebnahme	13
10	Index	14

1 Sicherheits- und Anwenderhinweise

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme des Gerätes oder deren Komponenten die Betriebsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält nützliche Tipps, Hinweise sowie Warnhinweise zur Gefahrenabwendung von Personen und Sachgütern. Die Missachtung der Anleitung kann zu einer Gefährdung von Personen, der Umwelt und der Anlage oder deren Komponenten und somit zum Verlust möglicher Ansprüche führen.

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung und zum Betrieb der Anlage erforderlichen Informationen (z.B. Kältemitteldatenblatt) in der Nähe der Geräte auf.

1.2 Kennzeichnung von Hinweisen

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitsaspekte für einen optimalen Personenschutz sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Die in dieser Anleitung aufgeführten Handlungsanweisungen und Sicherheitshinweise sind einzuhalten, um Unfälle, Personen- und Sachschäden zu vermeiden.

Direkt an den Geräten angebrachte Hinweise müssen unbedingt beachtet und in vollständig lesbaren Zustand gehalten werden.

Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.

GEFAHR!

Bei Berührung mit spannungsführenden Teilen besteht unmittelbare Lebensgefahr durch Stromschlag. Beschädigung der Isolation oder einzelner Bauteile kann lebensgefährlich sein.

GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Verletzungen oder zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

HINWEIS!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

1.3 Personalqualifikation

Das Personal für Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung, Inspektion und Montage muss entsprechende Qualifikation für diese Arbeiten aufweisen.

1.4 Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für die Umwelt und Geräte zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche führen.

Im einzelnen kann Nichtbeachtung beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- Versagen wichtiger Funktionen der Geräte.
- Versagen vorgeschriebener Methoden zur Wartung und Instandhaltung.
- Gefährdung von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen.

1.5 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

Die in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise, die bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung sowie eventuelle interne Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betriebes, sind zu beachten.

1.6 Sicherheitshinweise für den Betreiber

Die Betriebssicherheit der Geräte und Komponenten ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung und im komplett montiertem Zustand gewährleistet.

- Die Aufstellung, Installation und Wartungen der Geräte und Komponenten darf nur durch Fachpersonal erfolgen.
- Ein vorhandener Berührungsschutz (Gitter) für sich bewegende Teile darf bei einem sich im Betrieb befindlichen Gerät nicht entfernt werden.
- Die Bedienung von Geräten oder Komponenten mit augenfälligen Mängeln oder Beschädigungen ist zu unterlassen.
- Bei der Berührung bestimmter Geräteteile oder Komponenten kann es zu Verbrennungen oder Verletzungen kommen.
- Die Geräte oder Komponenten sind keiner mechanischen Belastung, extremen Wasserstrahl und extremen Temperaturen aussetzen.
- Räume in denen Kältemittel austreten kann sind ausreichend zu be- und entlüften. Sonst besteht Erstickungsgefahr.

- Alle Gehäuseteile und Geräteöffnungen, z.B. Luftein- und -austrittsöffnungen, müssen frei von fremden Gegenständen, Flüssigkeiten oder Gasen sein.
- Die Geräte sollten mindestens einmal jährlich durch einen Fachkundigen auf ihre Arbeitssicherheit und Funktion überprüft werden. Sichtkontrollen und Reinigungen können vom Betreiber im spannungslosen Zustand durchgeführt werden.

1.7 Sicherheitshinweise für Montage-, Wartungs- und Inspektionsarbeiten

- Bei der Installation, Reparatur, Wartung oder Reinigung der Geräte sind durch geeignete Maßnahmen Vorkehrungen zu treffen, um von dem Gerät ausgehende Gefahren für Personen auszuschließen.
- Aufstellung, Anschluss und Betrieb der Geräte und Komponenten müssen innerhalb der Einsatz- und Betriebsbedingungen gemäß der Anleitung erfolgen und den geltenden regionalen Vorschriften entsprechen.
- Regionale Verordnungen und Gesetze sowie das Wasserhaushaltsgesetz sind einzuhalten.
- Die elektrische Spannungsversorgung ist auf die Anforderungen der Geräte anzupassen.
- Die Befestigung der Geräte darf nur an den werkseitig vorgesehenen Punkten erfolgen. Die Geräte dürfen nur an tragfähigen Konstruktionen oder Wänden oder auf Böden befestigt bzw. aufgestellt werden.
- Die Geräte zum mobilen Einsatz sind auf geeigneten Untergründen betriebssicher und senkrecht aufzustellen. Geräte für den stationären Betrieb sind nur in fest installiertem Zustand zu betreiben.
- Die Geräte und Komponenten dürfen nicht in Bereichen mit erhöhter Beschädigungsgefahr betrieben werden. Die Mindestfreiräume sind einzuhalten.
- Die Geräte und Komponenten erfordern einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu entzündlichen, explosiven, brennbaren, aggressiven und verschmutzten Bereichen oder Atmosphären.
- Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert oder überbrückt werden.

1.8 Eigenmächtiger Umbau und Veränderungen

Umbau oder Veränderungen an den Geräten oder Komponenten sind nicht zulässig und können Fehlfunktionen verursachen. Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert oder überbrückt werden. Originalersatzteile und vom Hersteller zugelassenes Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile kann die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufheben.

1.9 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät dient der Bedienung der Geräteserie RVD DC, RVT DC, RXT DC, MXD, MXT, MVD und MVW von einer entfernten Stelle aus.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Bedienungs- und Installationsanweisung und die Einhaltung der Wartungsbedingungen.

Die in den technischen Daten angegebenen Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden.

1.10 Gewährleistung

Voraussetzungen für eventuelle Gewährleistungsansprüche sind, dass der Besteller oder sein Abnehmer im zeitlichen Zusammenhang mit Verkauf und Inbetriebnahme die dem Gerät beigegefügte „Gewährleistungsurkunde“ vollständig ausgefüllt an die REMKO GmbH & Co. KG zurückgesandt hat. Die Gewährleistungsbedingungen sind in den „Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen“ aufgeführt. Darüber hinaus können nur zwischen den Vertragspartnern Sondervereinbarungen getroffen werden. Infolge dessen wenden Sie sich bitte erst an Ihren direkten Vertragspartner.

1.11 Transport und Verpackung

Die Geräte werden in einer stabilen Transportverpackung geliefert. Überprüfen Sie bitte die Geräte sofort bei Anlieferung und vermerken eventuelle Schäden oder fehlende Teile auf dem Lieferschein und informieren Sie den Spediteur und Ihren Vertragspartner. Für spätere Reklamationen kann keine Gewährleistung übernommen werden.



WARNUNG!

Plastikfolien und -tüten etc. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!

Deshalb:

- Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen lassen.
- Verpackungsmaterial darf nicht in Kinderhände gelangen!

1.12 Umweltschutz und Recycling

Entsorgung der Verpackung

Alle Produkte werden für den Transport sorgfältig in umweltfreundlichen Materialien verpackt. Leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Abfallverminderung und Erhaltung von Rohstoffen und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial daher nur bei entsprechenden Sammelstellen.



Entsorgung der Geräte und Komponenten

Bei der Fertigung der Geräte und Komponenten werden ausschließlich recyclebare Materialien verwendet. Tragen Sie zum Umweltschutz bei, indem Sie sicherstellen, dass Geräte oder Komponenten (z.B. Batterien) nicht im Hausmüll sondern nur auf umweltverträgliche Weise nach den regional gültigen Vorschriften, z.B. durch autorisierte Fachbetriebe der Entsorgung und Wiederverwertung oder z.B. kommunale Sammelstellen entsorgt werden.



2 Technische Daten

2.1 Gerätedaten

Baureihe		KFB 3
Betriebsweise		Kabelfernbedienung für Gerätetyp RVD DC, RVT DC, RXT DC, MXD, MXT, MVD und MVW
Arbeitsbereich	°C / r.F.	-5 bis +43 / 40 bis 90
Lagerungsbereich	°C / r.F.	-10 bis +60 / 20 bis 85
Einstellbereich	°C	+17 bis +30
Spannungsversorgung	V	+5V DC
Schutzart	IP	30
Abmessungen Höhe/Breite/Tiefe	mm	120 / 120 / 20
Gewicht	kg	0,2
Leitungslänge max.	m	15
Empfohlene Leitung	mm ²	4 x 0,5

Maß- und Konstruktionsänderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben uns vorbehalten.

3 Gerätebeschreibung

3.1 Beschreibung

Die Kabelfernbedienung dient der Bedienung der Geräteserie RVD DC, RVT DC, RXT DC, MXD, MXT, MVD und MVW von einer entfernten Stelle aus.

Der Regler kann als Wand-Einzelraumregler verwendet werden.

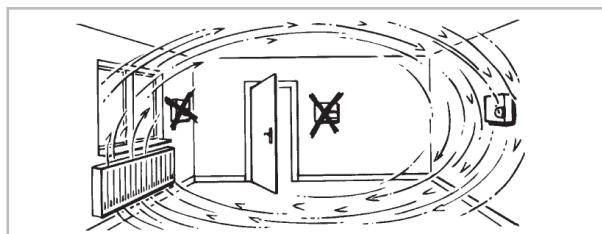


Abb. 1: Regler als Wand-Einzelraumregler

4 Bedienung

Tasten der Fernbedienung

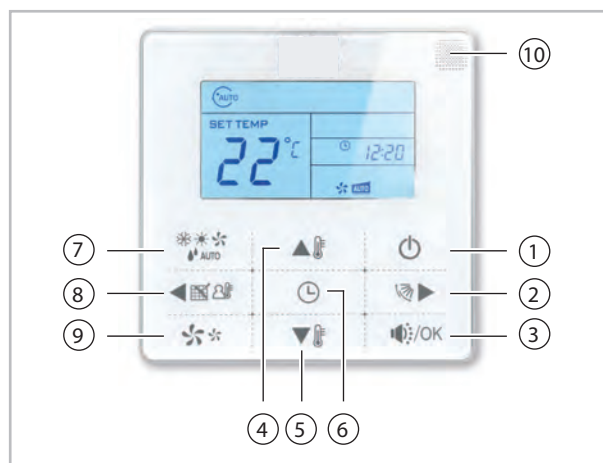


Abb. 2: Tasten der Fernbedienung

Die Bedienung der Fernbedienung erfolgt über die entsprechenden Tasten des Touchpads.

① Taste "EIN / AUS"

Mit dieser Taste wird das Innengerät ein- bzw. ausgeschaltet.

② Taste "Lamelleneinstellung / Swing-Funktion"

Durch einfaches Betätigen lassen sich die Luftaustrittslamellen in die gewünschte Position bringen. Ein längeres Halten der Taste aktiviert den Swing-Modus.

③ Taste "Bestätigung / Geräuscharmer Modus"

Wenn diese Taste im Kühl-, Heiz- oder Umluftmodus gedrückt wird, schaltet das Gerät in den leisen Betriebsmodus. Dazu wird die Lüfterdrehzahl auf ein Minimum reduziert. Im Modus Automatik und Trocknen ist die Lüfterdrehzahl auf Automatik und diese Taste hat keine Funktion.

④ Taste "Temperaturerhöhung"

Durch Betätigen dieser Taste lässt sich der gewünschte Sollwert in 1 °C Schritten erhöhen.

⑤ Taste "Temperaturreduzierung"

Durch Betätigen dieser Taste lässt sich der gewünschte Sollwert in 1 °C Schritten reduzieren.

⑥ Taste "Timer"

Mit dieser Taste lässt sich das verzögerte Ein- bzw. Ausschalten programmieren.

⑦ Taste "Modus"

Mit dieser Taste wird zwischen den verschiedenen Betriebsarten gewählt:

1. Automatikmodus:

Im Automatikbetrieb wählt die Regelung automatisch zwischen Heiz- und Kühlbetrieb, abhängig von der eingestellten Solltemperatur. Sofern genügend Heiz- bzw. Kühlmedium mit ausreichender Temperatur zur Verfügung steht, kann so eine konstante Raumtemperatur gewährleistet werden. Die Lüfterdrehzahl sollte auf Automatik eingestellt werden.

2. Kühlmodus:

Im Kühlbetrieb wird die Raumluft auf die eingestellte Solltemperatur abgekühlt. Stellen Sie die gewünschte Raumtemperatur durch Betätigen der Taste TEMP in 1 °C Schritten ein. Liegt die Raumtemperatur 1 °C oberhalb der gewünschten Temperatur und steht ausreichend Kühlmedium zur Verfügung, beginnt das Innengerät die Raumluft abzukühlen. Wird die eingestellte Raumtemperatur um ca. 0,5 °C unterschritten, schaltet die Regelung die Kühlung ab. Beachten Sie bitte zusätzlich die folgenden Informationen: Es ist empfehlenswert, die Solltemperatur bis zu maximal 6 °C unterhalb der Außentemperatur einzustellen, die automatische Ventilatorgeschwindigkeit und die Swingfunktion zu verwenden.

3. Entfeuchtungsmodus:

Nachdem mit der Taste MODE der Entfeuchtungsbetrieb eingestellt wurde, kann die gewünschte Temperatur und die Lamellenstellung gewählt werden. Eine Einstellung der Ventilatorgeschwindigkeit ist nicht möglich. In bestimmten Intervallen wird der Ventilator abgeschaltet, um die Lamellentemperatur zu senken. Das Kühlregister unterschreitet auf Grund der geringen Mediumtemperatur den Taupunkt der Luft, ein Auskondensieren der Luftfeuchtigkeit ist die Folge. Der Feuchtegehalt der Raumluft wird somit reduziert.

4. Heizmodus:

Im Heizbetrieb wird die Raumluft auf den eingestellten Sollwert erwärmt. Stellen Sie die gewünschte Raumtemperatur durch Betätigen der Taste TEMP in 1 °C Schritten ein. Liegt die Raumtemperatur unterhalb der gewünschten Temperatur, öffnet das bauseitige Ventil. Steht ausreichend Heizmedium zur Verfügung, beginnt das Innengerät damit die Raumluft zu erwärmen. Der Ventilator startet erst bei Erreichen einer Lamellentemperatur von 38 °C. Wird die eingestellte Raumtemperatur um ca. 1 °C überschritten, schaltet die Regelung das Ventil ab. Unterschreitet die Lamellentemperatur 38 °C wird der Ventilator abgeschaltet. Beachten Sie bitte zusätzlich die fol-

genden Informationen: Es ist empfehlenswert, die Solltemperatur auf bis zu maximal 28°C einzustellen, die maximale Ventilatorgeschwindigkeit und die unterste Lamelleneinstellung zu verwenden.

5. Umluftmodus:

In dieser Betriebsart wird das Gerät als Umluftgerät genutzt, eine Einstellung der Solltemperatur ist nicht möglich. Es wird keine Kühl- oder Heizleistung an den Raum abgegeben. Beachten Sie bitte zusätzlich die folgenden Informationen: Mit dieser Betriebsart kann im Winter die Stauwärme unter der Decke in die unteren Bereiche des Raumes gefördert werden.

⑧ Follow Me / Filterreinigung



Durch einfaches Betätigen dieser Taste wird die „Follow-Me“-Funktion aktiviert. In diesem Modus erfolgt die Temperaturmessung an der Fernbedienung und der Temperatur-Istwert wird an der Fernbedienung angezeigt.






⑨ Lüfterstufe

Mit dieser Taste lässt sich die Ventilator Drehzahl einstellen. Es kann zwischen kleiner, mittlerer, hoher und automatischer Ventilator Drehzahl gewählt werden. Im Automatikbetrieb blinkt der Schriftzug „Auto“ auf.




⑩ Signalempfänger Infrarot-Fernbedienung




Einstellen der Uhrzeit

Halten Sie die „Timer“-Taste für 3 Sekunden gedrückt um in den Einstellmodus zu gelangen. Die Stundenzahl blinkt nun auf und lässt sich mit den Tasten  und  verstellen.



Mit den  und  Tasten gelangen Sie zur Minuteneinstellung. Diese lassen sich wieder mit den Tasten  und  einstellen. Um die Eingaben zu bestätigen, drücken Sie die  Taste oder warten Sie 5 Sekunden.

Kabelfernbedienung sperren

Durch gleichzeitiges Betätigen der  und  Tasten erscheint das Symbol  im Display. Die Kabelfernbedienung ist nun gesperrt und reagiert nicht mehr auf die Tastenbetätigung. In diesem gesperrten Modus empfängt die Kabelfernbedienung auch keine Signale der Infrarot-Fernbedienung.

Um die Fernbedienung zu entsperren betätigen Sie gleichzeitig die Tasten  und  erneut. Das Symbol  verschwindet.

Reinigen des Filters

Die Kabelfernbedienung verfügt über eine Erinnerungsfunktion zur Filterreinigung. Die Fernbedienung misst die Betriebsstunden Ihres Klimagerätes. Nach 2500 Betriebsstunden erscheint das Symbol  im Display. Bitte reinigen Sie den Filter und setzen Sie die Anzeige durch längeres Halten der Taste  zurück.

REMKO KFB 3

5 Montageanweisung für das Fachpersonal

Kontrollieren Sie den Verpackungsinhalt auf Vollständigkeit und das Gerät auf sichtbare Transportschäden. Melden Sie eventuelle Mängel umgehend Ihrem Vertragspartner.

! HINWEIS!

Die Installation darf nur durch autorisiertes, nach §6 ChemKlimaschutzV zertifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden.

⚡ GEFAHR!

Sämtliche elektrische Installationen sind von Fachunternehmen auszuführen. Die Montage der Elektroanschlüsse hat spannungsfrei zu erfolgen.



Sämtliche elektrische Steck- und Klemmverbindungen sind auf festen Sitz und dauerhaften Kontakt zu kontrollieren und ggf. nachzuziehen.

6 Installation

1. ➤ Schalten Sie die Spannungsversorgung frei.
2. ➤ Schließen Sie die 4-adrige Leitung an den Klemmen auf der Rückseite an.
Dabei wird "A" auf "A" geklemmt, "B" auf "B" usw.
3. ➤ Montieren Sie die Raumtemperatur-Regelung in einer Höhe von ca. 1,5 m an der Wand.
4. ➤ Wählen Sie einen Montageort, der eine gute Luftzirkulation und keinen Einfluss von Wärme-/Kältequellen gewährleisten kann.
5. ➤ Verbinden Sie die Anschlüsse gemäß dem elektrischen Schaltschema. Die elektrischen Anschlüsse sind als Festanschlüsse nach den geltenden Bestimmungen auszuführen!
6. ➤ Kontrollieren Sie die Klemmstellen auf Festigkeit.

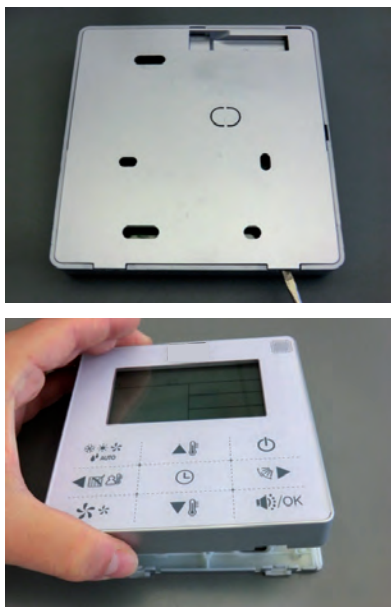


Abb. 3: Demontage der Gehäuseabdeckung

7 Elektrischer Anschluss

7.1 Elektrisches Anschlussschema

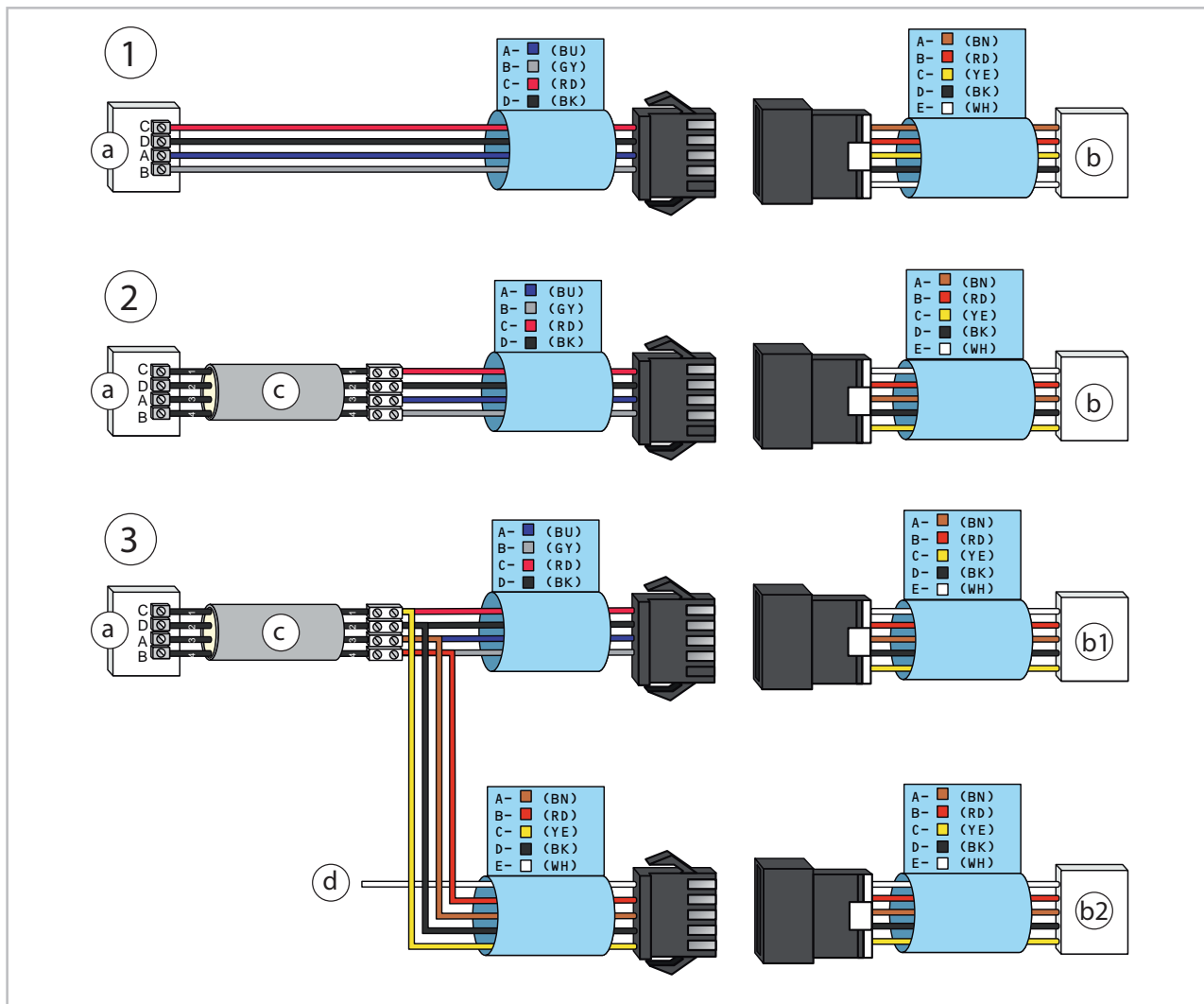


Abb. 4: Elektrisches Anschlussschema

- 1: Basisschema
2: Mit bauseitigen Verlängerung
3: Mit bauseitigen Verlängerung und mehreren Innengeräten (max. 5)
a: Kabelfernbedienung
b: Innengerät

- b1, b2: Innengerät 1,2
c: Bauseitige Verlängerung
d: Ohne Verwendung
Farb-
codes
nach: DIN IEC 757



Im Lieferumfang ist ein Anschlusskabel für die Verbindung mit einem Innengerät enthalten. Für jedes weitere Innengerät wird ein Anschlusskabel benötigt (EDV-Nr. 1613277).

REMKO KFB 3

8 Anschlussvarianten

Variante 1: Montage Singlesplitkombination mit einer Fernbedienung

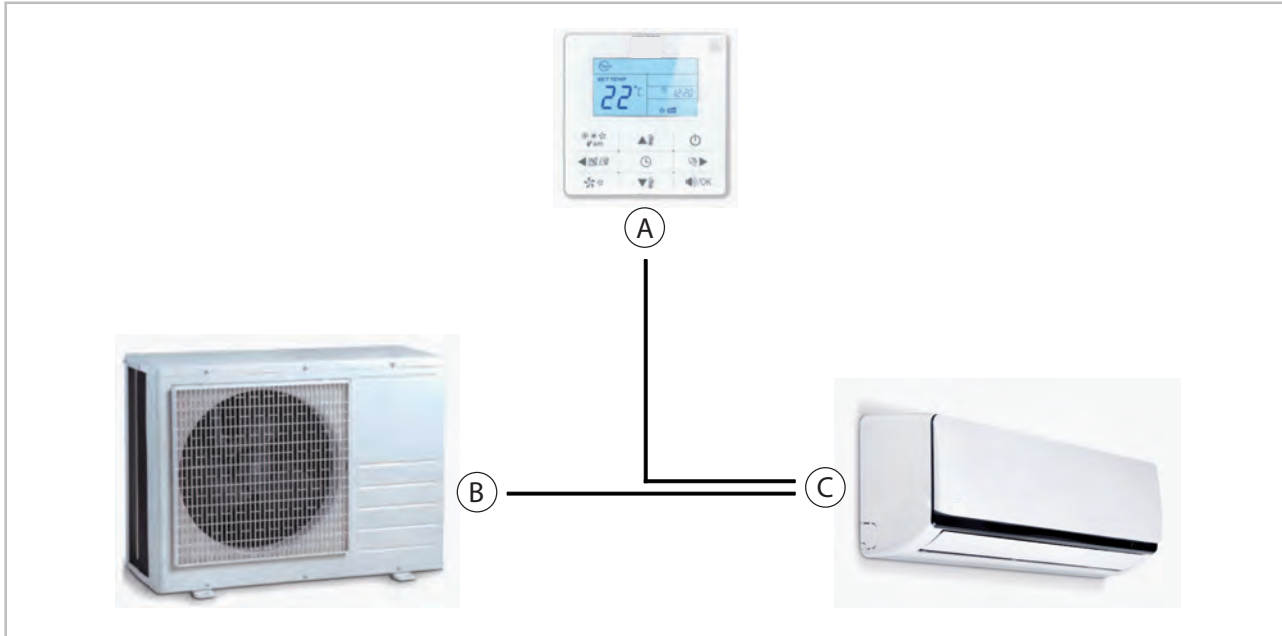


Abb. 5: Beispiel Montage Singlesplitkombination mit einer Fernbedienung

- A: KFB 3
- B: Klimagerät Außenteil
- C: Klimagerät Innenteil

Variante 2: Montage zweier Singlesplitkombinationen mit einer Fernbedienung (z.B. Serverraum)

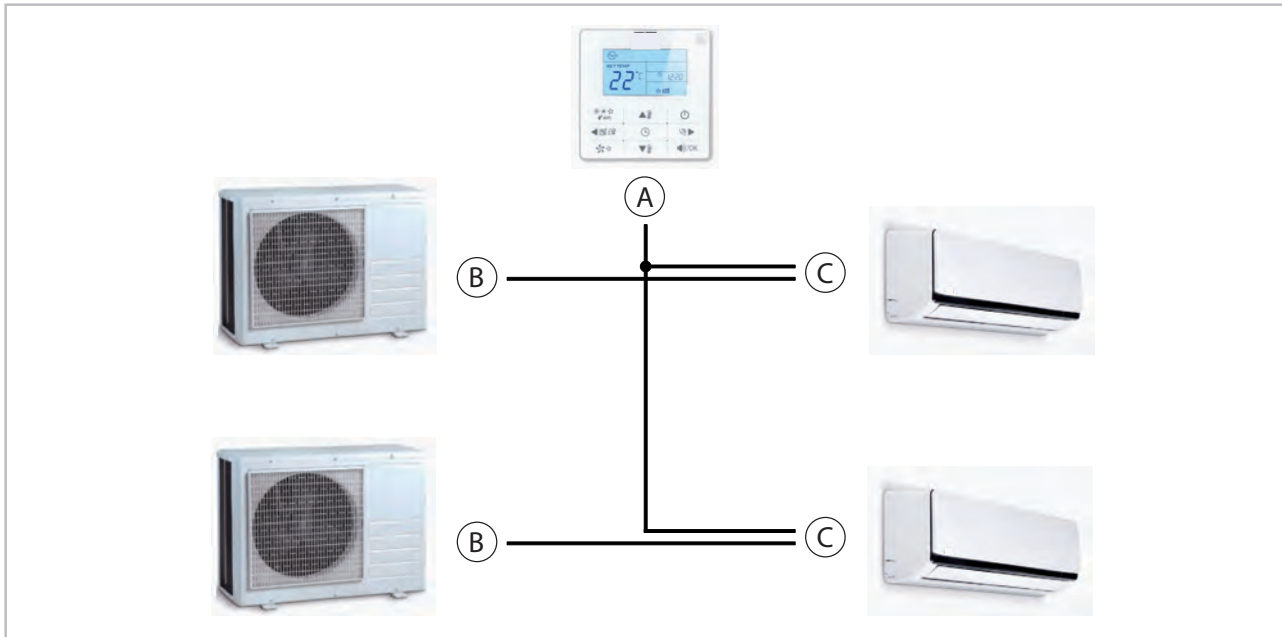


Abb. 6: Beispiel Montage zweier Singlesplitkombinationen mit einer Fernbedienung

- A: KFB 3
- B: Klimagerät Außenteil
- C: Klimagerät Innenteil

Variante 3: Montage Multisplitkombination mit einer Fernbedienung

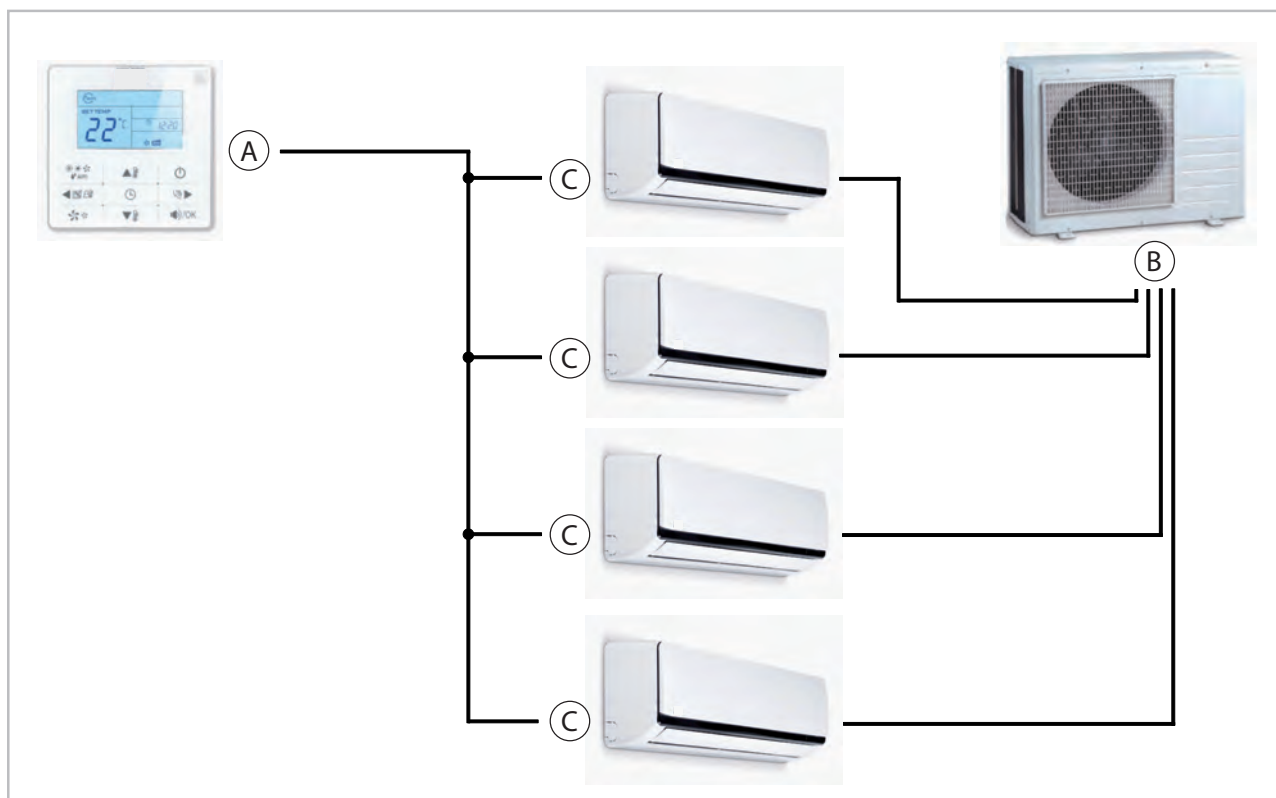


Abb. 7: Beispiel Montage Multisplitkombination mit einer Fernbedienung

- A: KFB 3
- B: Klimagerät Außenteil
- C: Klimagerät Innenteil

9 Inbetriebnahme

1. ➤ Schalten Sie das Gerät über die Raumtemperatur-Regelung ein.
2. ➤ Kontrollieren Sie alle Funktionen.
3. ➤ Montieren Sie alle demontierten Teile.
4. ➤ Weisen Sie den Betreiber in die Funktion ein.

10 Index

A			
Abmessungen	7		
Anschlussvarianten	12, 13		
Arbeitsbereich	7		
Automatikmodus	8		
B			
Bedienung	8		
Bestimmungsgemäße Verwendung	6		
D			
Demontage der Gehäuseabdeckung	10		
E			
Einstellbereich	7		
Elektrischer Anschluss	11		
Elektrisches Anschlussschema	11		
Entfeuchtungsmodus	8		
F			
Filter reinigen	9		
G			
Gerätebeschreibung	7		
Gerätedaten	7		
Geräteentsorgung	6		
Gewährleistung	6		
Gewicht	7		
H			
Heizmodus	8		
I			
Inbetriebnahme	13		
Installation	10		
K			
Kabelfernbedienung sperren	9		
Kühlmodus	8		
L			
Lagerungsbereich	7		
M			
Montage	10		
R			
Recycling	6		
Reinigen des Filters	9		
S			
Schutzart	7		
Sicherheit			
Allgemeines	4		
Eigenmächtige Ersatzteilherstellung	6		
Eigenmächtiger Umbau	6		
Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicher-			
heitshinweise	5		
Hinweise für den Betreiber	5		
Hinweise für Inspektionsarbeiten	5		
Hinweise für Montagearbeiten	5		
Hinweise für Wartungsarbeiten	5		
Kennzeichnung von Hinweisen	4		
Personalqualifikation	4		
Sicherheitsbewusstes Arbeiten	5		
Spannungsversorgung	7		
Sperren der Kabelfernbedienung	9		
T			
Tasten der Fernbedienung	8		
Technische Daten	7		
U			
Uhrzeit einstellen	9		
Umluftmodus	8		
Umweltschutz	6		
V			
Verpackung, entsorgen	6		

REMKO INTERNATIONAL

... und einmal ganz in Ihrer Nähe!
Nutzen Sie unsere Erfahrung und Beratung



REMKO GmbH & Co. KG Klima- und Wärmetechnik

Im Seelenkamp 12
Postfach 1827
Telefon
Telefax
E-mail
Internet

D-32791 Lage
D-32777 Lage
+49 5232 606-0
+49 5232 606-260
info@remko.de
www.remko.de

Hotline

Klima- und Wärmetechnik
+49 5232 606-0

Export

+49 5232 606-130

Die Beratung

Durch intensive Schulungen bringen wir das Fachwissen unserer Berater immer auf den neuesten Stand. Das hat uns den Ruf eingetragen, mehr zu sein als nur ein guter, zuverlässiger Lieferant: REMKO, ein Partner, der Probleme lösen hilft.

Der Vertrieb

REMKO leistet sich nicht nur ein gut ausgebautes Vertriebsnetz im In- und Ausland, sondern auch ungewöhnlich hochqualifizierte Fachleute für den Vertrieb. REMKO-Mitarbeiter im Außendienst sind mehr als nur Verkäufer: vor allem müssen sie für unsere Kunden Berater in der Klima- und Wärmetechnik sein.

Der Kundendienst

Unsere Geräte arbeiten präzise und zuverlässig. Sollte dennoch einmal eine Störung auftreten, so ist der REMKO Kundendienst schnell zur Stelle. Unser umfangreiches Netz erfahrener Fachhändler garantiert Ihnen stets einen kurzfristigen und zuverlässigen Service.

